



Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

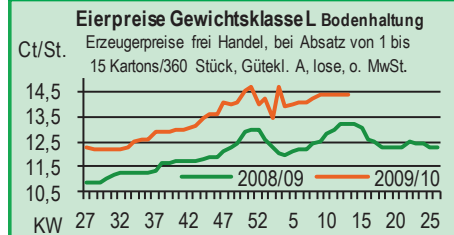
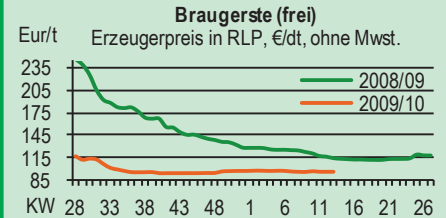
- Schlachtrinder** Das Ostergeschäft am regionalen Schlachtrindermarkt muss selbst wenige Tage vor den Feiertagen als enttäuschend bezeichnet werden, besonders der Inlandsabsatz mit Edelteilen bleibt hinter den Erwartungen zurück und die Erzeugerpreise für Jungbullen und Färsen stehen unter Druck; Schlachtkühe bei flottem Export hingegen stabiler bewertet.
- Schlachtschweine** Der Schlachtschweinemarkt ist bundesweit von einer stabilen Absatzlage geprägt, Erzeugerpreise, bei knapp ausreichendem Angebot, auf erreichter Basis unverändert.
- Ferkel** In Rheinland-Pfalz trifft das kleine Ferkelangebot auf eine rege Nachfrage. Wie in der Vorwoche dürfte das verfügbare Angebot auch kurz vor Ostern vollständig vom Markt aufgenommen werden. Die Preise können auch weiterhin ihr erreichtes Niveau gut behaupten.
- Nutzkälber** Nachfrage und Angebot am heimischen Nutzkälbermarkt zeigen sich fortgesetzt ausgeglichen, die Erzeugerpreise schwanken nur leicht auf dem seit Wochen stabilen Niveau. Gute Mastqualitäten werden nach wie vor überproportional honoriert.
- Eier/Geflügel** Zum Ostergeschäft reges Treiben am Eiermarkt. Preise mit fallender Tendenz, weiße Eier sind Mangelware, Ordermengen extrem hoch, Sortier- und Färbekapazitäten voll ausgeschöpft. Regionale Erzeuger kaum noch lieferfähig. Alternativware wird nach Ostern deutliche Preiskorrektur nach unten erfahren. Die Turbulenzen am Eiermarkt werden nach Ostern deutlich zurückgehen.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die Geschäftstätigkeit am lokalen Getreidemarkt kommt vor Ostern fast völlig zum Erliegen, der Tiefstand der Notierungen für Getreide aller Verwertungsbereiche scheint vorerst erreicht, in der Regel haben die genannten Kurse nur nominellen -, bisweilen auch Abwehrcharakter. Die Abgabebereitschaft in der Landwirtschaft pendelt wieder zurück, die Frühjahrsbestellung steht aktuell im Vordergrund und für die verbleibenden, nicht mehr so umfangreichen Lagerbestände werden spätere Vermarktungszeitpunkte in Betracht gezogen. Erfreulich bleibt die Entwicklung am Rapsmarkt, bei festen Vorgaben des Terminmarktes nutzen viele Erzeuger die Gelegenheit einen hohen Anteil der neuen Ernte abzusichern.
- Futtermittel** Das herabgesetzte Preisniveau für Rapsschrot hat zu reger Nachfrage bei Konsum und Handel geführt, die Kurse können sich besonders für die vorderen Monate spürbar festigen. Sojaschrot nach Vorgaben der internationalen Börsen ebenfalls fester bewertet. Mühlennachprodukte und Melasseschnitzel-Pellets bei stetiger Nachfrage teils fester tendierend, Mischfutter mit fortgesetzt schleppendem Absatz und nur knapp behauptenden Preisen.
- Kartoffeln** Kartoffeln deutscher Herkunft verschwinden zunehmend vom Markt. Französische Ware dagegen stärker offeriert, Preise hierfür leicht anziehend. Angebot an „Frühen“ noch begrenzt, Nachfrage eher verhalten. Pflanzungen deutscher Frühkartoffeln, aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse, stockend. Insgesamt, auch zum Ostergeschäft hin, kaum Impulse am Kartoffelmarkt zu verzeichnen. Aufschwung für „Frühe“ mit bevorstehender Spargelsaison erwartet.

Quelle: LWK RLP, ED

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



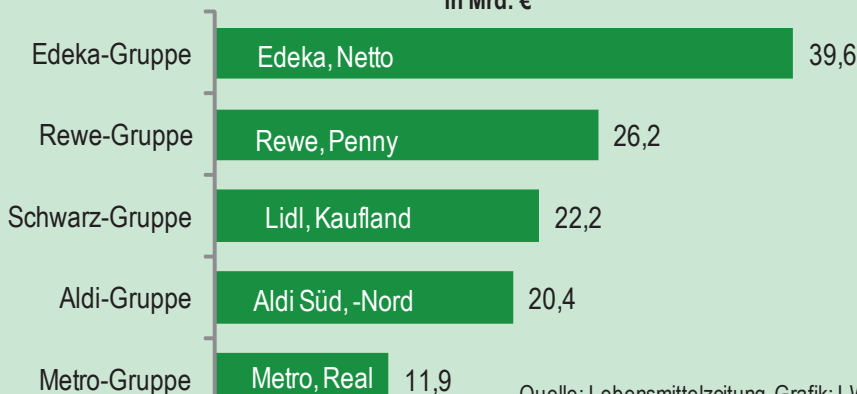
Euronext Paris			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Exportweizen 29.03.2010			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
May 10	2.971	127,00	125,75
Aug 10	0	130,50	129,25
Nov 10	4.374	131,75	130,50
Jan 11	257	133,75	132,50
Mar 11	78	135,50	134,75
May 11	42	137,75	136,50
Schlussnotierungen für Raps 29.03.2010			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
May 10	3.496	309,50	299,50
Aug 10	959	293,50	290,75
Nov 10	827	298,25	294,25
Feb 11	107	301,50	297,75
May 11	0	305,50	301,25
Schlussnotierungen für Mais 29.03.2010			
Menge: 50 t; 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Jun 10	106	136,50	136,50
Aug 10	2	138,25	138,00
Nov 10	71	140,50	137,50
Jan 11	0	142,00	138,50
Mar 11	0	143,00	139,50
Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 29.03.2010			
Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
MAY 10	32.338	126,20	130,50
JLY 10	20.769	129,90	133,90
SEP 10	1.129	134,20	138,30
Schlussnotierungen für Sojaschrot 29.03.2010			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
MAY 10	29.655	225,00	222,50
JLY 10	17.222	222,30	221,30
AUG 10	3.153	219,20	218,90

Quelle: Euronext, CBOt

Aktuelle Marktgrafik



Umsatz mit Lebensmitteln
größte deutsche Lebensmitteleinzelhändler, nur Food-Umsätze 2009, in Mrd. €



Quelle: Lebensmittelzeitung, Grafik: LWK

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ernter, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
30.03.2010	Spanne Vorw.	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	100,00-115,00	109,15	109,30	105,00-112,00	109,00	109,00	-	113,70	116,50
Brotweizen (B) 11,5/220	95,00-105,00	101,90	102,30	95,00-105,00	100,30	100,30	109,75	105,40	108,50
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	81,00-92,50	86,50	87,35	85,00-95,00	91,00	91,00	-	95,40	97,75
Sommerbraugerste (freie Ware)	87,50-100,00	97,15	97,50	90,00-100,00	94,90	94,90	-	99,50	102,50
Sommerbraugerste (Ernte '10)	-	-	-	100,00-110,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	80,00-90,00	86,70	87,95	80,00-90,00	86,20	86,40	94,90	90,70	93,00
Futterweizen	92,50-103,00	100,30	100,35	90,00-100,00	97,10	97,30	107,00	102,30	105,30
Körnermais	110,00-120,00	116,20	116,20	115,00-125,00	118,00	117,40	126,75	122,60	125,50
Triticale	85,00-96,00	90,70	91,30	86,00-97,50	91,20	91,60	100,75	95,90	98,20
W.-Raps food (freie Ware)	270,00-285,00	277,30	270,65	273,00-280,00	277,20	271,50	285,00	280,40	283,70
W.-Raps food (Ernte '10)	-	-	-	270,00-276,00	272,00	271,50	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	26.03.2010	29.03.2010	26.03.2010	25.03.2010	23.03.2010	29.03.2010
Brotweizen 11,5/220	120,00-122,00 G	115,00-117,00	106,00-110,00	111,00-114,00	114,00-117,00	124,00-125,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	124,00-125,00	113,00-118,00	117,00-119,00	121,00-124,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	138,00-143,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	120,00-122,00 G	114,00-115,00	104,00-110,00	-	112,00-115,00	124,00-125,00
Brotroggen > 120 FZ	108,00 G	109,00-111,00	115,00	103,00-108,00	-	111,00-113,00
Braugerste, Inland	-	114,00-116,00	116,00-117,00	-	117,00-119,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	102,00-103,00	95,00-97,00	-	94,00-97,00	110,00-111,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	87,00-89,00	120,00-121,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	107,00-109,00	-	-	-	119,00-120,00
Mais	142,00	135,00-136,00	135,00	-	123,00-125,00	145,00-147,00
Raps	307,00-309,00 G	288,00-289,00	295,00-297,00	-	287,00-288,00	305,00-307,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	170,00-173,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	180,00-185,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	293,00-295,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	197,00-202,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	274,00-278,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	320,00 B	349,00-350,00	330,00-334,00	-	325,00-327,00	325,00-326,00
Rapsschrot	151,00-159,00 B	165,00-168,00	162,00-165,00	-	-	165,00
Weizenkleie	-	63,00-67,00	75,00	60,00-65,00	53,00-55,00	79,00-81,00
Roggenkleie	-	58,00-62,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	99,00 B	107,00-109,00	-	-	-	92,00-94,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	110,00-115,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	50,00-60,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Fachgebiet 24, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh-hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 6		Stück: 1.307		Schlachtzeitraum: 22.03.-28.03.10		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	10	3,20-3,40	3,31	425,72	3,26
	U 1-5	18	3,00-3,40	3,23	413,95	3,26
	R 2	19	3,16-3,35	3,26	370,98	3,17
	R 3	20	3,04-3,19	3,11	370,81	3,19
	O 2	18	2,73-2,89	2,78	305,70	2,81
	O 3	70	2,76-2,83	2,81	345,24	2,84
	P 1-5	29	2,28-2,70	2,47	302,45	2,46
	E-P insg.	189	-	2,88	349,55	2,94
Kühe	R 3	32	2,39-2,50	2,46	358,28	2,40
	O 3	240	2,09-2,32	2,27	331,43	2,25
	O 1-5	362	2,03-2,31	2,23	326,40	2,23
	P 1	228	1,54-1,77	1,66	228,72	1,66
	P 2	103	1,72-1,96	1,87	264,16	1,86
	P 3	92	1,82-2,08	1,95	280,51	1,97
		E-P insg.	851	-	2,04	290,81
Färsen	R 3	33	2,33-3,07	2,95	298,67	2,97
	O 3	39	2,27-2,80	2,44	289,36	2,45
	O 4	13	2,22-2,37	2,29	312,91	2,26
	O 1-5	64	2,22-2,80	2,39	287,17	2,42
	P 1-5	29	1,69-2,10	1,85	227,16	1,77
		E-P insg.	147	-	2,51	281,52

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 22.03.-28.03.10		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,20-3,23	3,22	3,23	422,00	3,15-3,22	3,18	3,20	438,30
	R 3	3,09-3,33	3,17	3,17	387,00	3,10-3,19	3,11	3,13	401,30
	O 3	2,86-2,96	2,94	2,95	359,00	2,83-2,93	2,89	2,90	363,30
Kühe	R 3	2,38-2,49	2,46	2,44	365,00	2,37-2,46	2,43	2,42	360,30
	O 3	2,27-2,35	2,31	2,29	330,00	2,28-2,33	2,32	2,31	328,10
	P 1	1,64-1,77	1,86	1,65	232,00	1,60-1,74	1,68	1,69	236,90
Färsen	R 3	2,81-3,18	2,90	2,93	310,00	2,76-2,98	2,82	2,87	312,00
	O 3	2,30-2,49	2,37	2,38	287,00	2,22-2,33	2,25	2,26	280,50

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom: 22.03.-28.03.10				29.03.-04.04.10			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt	430	79-133	113	113	437	70-120	98	101
Holstein rbt	41	94-138	115	117	67	70-135	100	108
Kreuzungen	18	160-199	180	183	23	130-340	198	207
Fleckvieh	16	244-327	293	295	-	-	-	130
3. Qualität	45	33-55	43	44	7	10-50	24	42
Mutterkälber								
Holstein	13	30-75	52	52	4	30-50	37	40
Kreuzungen	5	122-124	123	123	3	100-130	120	122
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt. Zeitraum: 22.03.-28.03.10 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	-	-	-
Mutterkälber	-	-	-

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	30.03.2010	Vorwoche
Jungbullen R3	2,95-3,19	3,00-3,21
Kühe O3	2,05-2,29	2,05-2,28
Färsen O3	2,10-2,90	2,10-2,95

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt 29.03.-04.04.10 (LG abzgl. 5 % Nüchterung)

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,10-2,30
Klasse 2 jung, fleischig :	1,85-2,05
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	0,90-1,90

Tendenz: Höchstpreise nur für Junglämmer

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 22.03.-28.03.10

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	261	20,00	4,25-4,80	4,46

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 17.03.2010; Auftrieb: 49 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,65
vollfleischiges Warmblut	0,45-0,60
geringfleischige Pferde	0,40-0,55
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550
Marktv. erlauf: schleppend	

Nächster Pferdemarkt: 31.03.2010

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh	Fleischrinder
Alsfeld: 07.04.10	Alsfeld: 07.04.10
Hamm: 07.04.10	Krefeld: 20.10.10
Bitburg: 15.04.10	Meschede: 07.11.10
Krefeld: 21.04.10	Meschede: 04.12.10

Kälber	Absetzer
Bitburg: 15.04.10	Krefeld: 14.04.10
Münster: 21.04.10	Alsfeld: 28.04.10
Biebesheim: 26.04.10	Krefeld: 12.05.10
Münster: 19.05.10	Krefeld: 25.08.10

Zuchtschweine	
Limburg: 19.05.10	Limburg: 21.07.10

Ferkel	
Limburg: 14.04.10	Limburg: 12.05.10

Schafe	
Dermbach: 17.04.10	Neuwied: 21.08.10

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.					
Zeitraum:	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg (29 Betriebe, 53.943 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,79-1,06	1,31-1,50	1,11-1,43	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	0,99	1,34	1,23	1,33	1,33
	-	59,60	53,20	58,70	58,80
Rheinland-Pfalz (8 Betriebe, 18.179 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,90-0,98	1,32-1,43	1,09-1,24	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	0,96	1,35	1,24	1,30	1,30
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	0,46	64,01	26,09	-	-
	-	58,22	53,04	55,64	56,24
Nordrhein-Westfalen (Süd) (25 Betriebe, 377.148 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,10-1,15	1,31-1,37	1,18-1,26	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,13	1,33	1,23	1,30	1,30
	-	58,50	53,10	57,00	57,00
Hessen (19 Betriebe, 3.429 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,00-1,06	1,32-1,42	1,17-1,31	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	1,04	1,37	1,24	1,34	1,34
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	0,70	73,14	17,21	92,27	92,09
	-	59,25	53,16	57,89	58,08
Thüringen (6 Betriebe, 27.092 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,96-1,10	1,32-1,37	1,22-1,26	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,02	1,33	1,24	1,31	1,29
	-	57,80	53,00	55,80	56,20

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte		
1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: 30.03.2010		
Spanne:	1,28-1,34	Vorw.: 1,28-1,34
2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: 29.03.2010		
Spanne:	1,29-1,32	Vorw.: 1,29-1,32
ISN Notierung		
26.03.-01.04.10	ISN: 1,32-1,33	Median: 1,32
26.03.2010	ISW: 1,32-1,34	Median: 1,32
Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929		

Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften" 56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst. ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.		
Wochenpreis v. 26.03.10 (gültig 26.03. - 01.04.10)		
Median	1,32 (Vw.: 1,32)	Spanne: 1,32 - 1,34
Vermarktungsmenge: 208.100 (z. Vw.: - 3.400)		
Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 Stk.: 0,96		
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.		

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; Metzgerqualität (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)	
Schlachtzeitraum vom	22.03.-28.03.10
Gemeldete Tiere: 818, Preis / kg LG:	1,26
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,59
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom 29.03.-04.04.10 1,26 kg LG	
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach 1,59 kg SG	

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitäts- zuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten		
Zeitraum: 22.03.-28.03.10		
Anzahl: 9.195	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	40,00-46,50	41,93 (41,99)
50er Gruppe²⁾	43,50-55,40	53,88 (53,75)
100er Gruppe²⁾	50,00-57,75	54,98 (54,73)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,40-0,51	
¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen		
²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH		

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St.	Notierung 29.03.2010
Hohenlohe und Ober- schwaben	Spanne	Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	47,00-50,00	48,10 ± 0,00
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen- Impfung und ohne MwSt.		
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Ge- netik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zu- schläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: 29.03.-04.04.10						
Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!						
Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht Mindergew.		
Qualitätsring ferkel (R)	25	48,00	± 0,00	bis 30 kg 1,30	1,00	-
Aufzucht- ferkel (A)	8	30,80 — 34,80	± 0,00 — + 0,22	0,50-1,00	0,50-1,00	
	30	57,00 — 57,15	± 0,00 — + 0,30	0,50-0,70	0,70-1,00	
2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 22.03.-28.03.10						
Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew. Mindergew.	
(R) 25	2.016	48,00-53,00	50,03	+ 0,32	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	3.700	30,80-34,58	31,46	+ 0,50	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.839	56,25-57,00	56,84	- 0,03	0,50-0,70	0,70-1,00
Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.						
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel				Quelle: LWK RLP, KH		

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, 100er-Gr. o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impzfuschl.				
Zeitraum 22.03.-28.03.10	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	73.368	44.632	101.394	17.763
Ø-Preis in Eur / St.	49,00	51,00	47,00	30,80
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	47,00-53,00	-	45,00-49,50	29,50-32,00
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	± 0,00	± 0,00	-
*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grund- preise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufschläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.				
Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen				

gültig vom 31.03.10 bis 07.04.10

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.105,00-1.450,00	1.050,00-1.485,00		
MAT, Magermilchpulveranteil > 35 %	o	1.620,00-2.150,00	1.381,30-1.710,00		
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälkälber, 18% RP	x	205,00-295,00	208,00-279,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	170,00-199,00	154,00-172,50		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	172,00-192,50	161,00-175,00		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	245,00-330,00	245,00-333,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	225,00-305,00	195,00-254,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	200,00-272,50	195,00-245,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	190,00-247,50	197,50-225,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	240,00-365,00	285,50-365,00		
	o	335,00	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	230,00-319,50	245,00-286,00		
	o	380,00-420,00	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	285,00	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	265,00-267,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	310,00-335,00	315,00-340,00		
	o	400,00-527,50	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	154,00-215,00	190,00-213,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	80,00-120,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	130,00-149,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	330,00	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	185,00-230,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-155,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-130,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-145,00	110,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	100,00-105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-110,00	80,00-120,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-110,00	80,00-120,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 30. März 2010		
Rheinland - Pfalz vom: 22.03.-28.03.10			Hessen vom: 22.03.-28.03.10		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	15,25-15,32	15,26	-	16,85	klasse	30.03.10	23.03.10
L	9,60-10,85	9,84	-	11,40	XL	19,00	19,00
M	8,48-9,37	8,65	-	9,85	L	18,00	18,00
S	7,13-7,40	7,18	-	-	M	17,00	17,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	14,00	14,00
XL	16,00-20,35	18,40	14,00-19,00	16,50	Tendenz:	fest	fest
L	13,20-16,00	14,35	10,85-17,50	14,29	Freilandhaltung		
M	12,00-14,00	13,05	10,30-15,50	12,82	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	10,00-12,60	11,05	5,00-13,30	8,24	klasse	30.03.10	23.03.10
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	21,00	21,00
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	21,08	L	19,00	19,00
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	19,17	M	18,00	18,00
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	17,50	S	15,00	15,00
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,30	Tendenz:	fest	fest

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		05.04.-11.04.10
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		46,20
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsauen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		244,80

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:		29.03.-04.04.10
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		54,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:		22.03.-28.03.10
Spanne:	281,00 - 317,00 E/Tier	Median: 297,50
Jungsauenpreise: ohne Zü-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.		
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, Camborough 29, Hülsenberger Zuchtschweine, TOPIGS		

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 29.03.2010
Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",
56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Apr 10	1	1,340	1,351
Mai 10	0	1,385	1,400
Jun 10	0	1,446	1,446
Jul 10	2	1,455	1,468
Aug 10	2	1,466	1,480
Sep 10	0	1,455	1,455
Okt 10	0	1,390	1,390
Nov 10	0	1,365	-

Eurex, Schluss-Kurse 29.03.2010
Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-
Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Apr 10	0	49,00	48,20
Mai 10	0	46,00	44,00
Jun 10	4	43,50	42,50
Jul 10	0	41,00	41,00
Aug 10	0	41,00	41,00
Sep 10	0	40,00	40,00
Okt 10	0	40,00	40,00
Nov 10	0	41,00	-

Quelle: Eurex Frankfurt

Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



Verbraucher- und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

	Verbraucherpreise	Erzeugerpreise auf Großmärkten	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *)	VOG Ingelheim VOG Weisenheim am S.	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt.	Großh. an LEH Ø-Preis o. MwSt.
	29.03.2010	30.03.2010	31.03.2010	31.03.2010
Tafelbirnen (kg)				
Conference	-	-	2,10	1,97
Alexander Lucas	-	0,25	-	-
Abate Fetel	-	-	-	-
Äpfel (kg) 70-80mm				
Berlepsch	-	0,70-0,80	-	-
Braeburn	1,99-2,49	0,35-0,40	1,70	1,73
Elstar	1,99-2,49	-	-	1,55
Fuji	1,99-2,49	0,40-0,60	-	1,60
Jonagold	1,99	0,15-0,35	1,40	1,60
Rubinette	-	0,50-0,60	-	-
Idared	-	0,15-0,30	-	1,50
Boskoop	1,99-2,49	-	-	-
Pinova	1,99-2,49	0,40-0,60	-	-
Beerenfrüchte:				
Trauben blau (kg)	-	-	-	-
Trauben weiß (kg)	-	-	-	-
GEMÜSE:				
Weißkohl (kg)	0,79-0,99	-	0,84	0,83
Rotkohl (kg)	-	-	1,12	1,25
Wirsing (kg)	0,89-1,19	-	1,00	0,75
Chinakohl (kg)	1,49	-	2,20	2,34
Spitzkohl (kg)	-	-	-	-
Blumenkohl (Stk)	1,29-1,79	-	137,00	1,73
Kohlrabi (Stk)	0,49-0,79	-	0,80	0,74
Lollo bionda (Stk)	0,79-1,29	-	-	-
Krizetsalat (Stk)	-	-	-	-
Kopfsalat (Stk)	0,59-0,89	-	1,38	1,21
Eissalat (Stk)	0,89-0,99	-	-	1,32
Stangenbohnen (kg)	1,69-2,99	-	-	-
Auberginen (kg)	-	-	3,90	3,98
Radieschen (Bd)	0,49-0,79	-	1,00	0,95
Fenchel (kg)	-	-	1,65	1,73
Knollensellerie (kg)	0,89-1,29	-	1,19	1,22
Mangold (kg)	-	-	1,70	1,61
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	2,25	2,35
Salatgurken (Stk)	0,79-0,99	-	1,50	1,83
Rispentomaten (kg)	1,79-2,49	-	3,55	3,28

*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen

Produkte	Ab Hof-Preise inkl. MwSt	
	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,75-2,30	2,09
Radicchio (kg)	5,45-6,00	5,73
Eichblattsalat (Stk)	-	2,19
Eisbergsalat (Stk)	1,85-2,90	2,42
Endivien (Stk)	2,45-2,75	2,55
Kopfsalat (Stk)	1,75-2,25	2,03
Rucola (kg)	17,60-21,52	19,67
Mangold (kg)	2,65-3,99	3,15
Kürbis Hokkaido (kg)	3,35-4,65	4,06
Spinat gew. (kg)	3,99-7,00	6,15
Salatgurken (Stk)	2,49-2,99	2,74
Kohlrabi (Stk)	1,29-1,55	1,39
Rotkohl (kg)	1,55-2,59	2,11
Weißkohl (kg)	1,49-2,10	1,71
Broccoli (kg)	3,45-5,40	4,33
Knoblauch frisch (kg)	8,90-14,00	11,08
Spitzkohl (kg)	-	4,90
Chinakohl (kg)	3,65-4,49	3,99
Fenchel (kg)	2,85-3,45	3,22
Pastinaken (kg)	2,49-3,60	3,09
Rote Bete (kg)	1,27-2,40	1,84
Steckrüben (kg)	1,49-2,49	2,05
Rettich schwarz (kg)	2,20-3,40	2,69
Knollensellerie (kg)	1,99-2,75	2,28
Wurzelpetersilie (kg)	4,80-6,45	5,45
Schalotten (kg)	6,49-7,90	7,03
Porree (kg)	2,91-4,90	3,93
Gemüse-Zwiebeln (kg)	1,35-2,49	2,08
Zwiebeln rot (kg)	1,60-2,90	2,27
Strauchtomaten (kg)	4,95-5,95	5,60
Zucchini grün (kg)	5,40-6,99	5,85
Auberginen (kg)	6,90-7,25	7,08
Champignons (kg)	9,98-11,00	10,49
Meerrettich (kg)	9,95-12,00	10,49
Walnüsse (kg)	7,25-7,48	7,37

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 29.03.2010			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 10	0	95,00	95,00
Schlussnot. für Veredelungs-			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 10	55	99,00	96,00
Jun 10	26	127,00	119,00
Nov 10	0	98,00	93,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



30.03.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	10,00-12,00	-	10,00-14,00
	2	8,00-9,00	-	9,00-13,50
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-65,00	40,00-59,00	34,00-40,00
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	30,00-55,00	40,00-59,00	30,00-45,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-68,00	50,00-64,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 5 kg Säcken	2	40,00-60,00	50,00-64,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	20,00-27,00		19,00-31,00
Mindestabgabe eine Palette	2	19,00-25,00		20,00-24,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	43,00-80,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	36,00-80,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 31.03.10 bis 07.04.10